

Gesuchte Stellen.

[25308.] Ein Buchhandlungsgehilfe, im Besitze guter Zeugnisse, sucht Engagement in einem Verlags- oder Commissionsgeschäfte; event. nimmt derselbe vorläufig auch eine Stellung an, wo ihm nur freie Station oder eine mäßige Vergütung für dieselbe gewährt wird.

Gef. Offerten unter J. Th. durch die Exped. d. Bl.

[25309.] Ein bestens empfohlener junger Gehilfe sucht, um seine Sprachkenntnisse zu erweitern, zum 1. October c. Stellung im Auslande. Gef. Offerten sub R. 1. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[25310.] Ein junger Mann, der zu Ostern seine Lehrzeit beendet hat, sucht Engagement. Derselbe ginge am liebsten in die Schweiz und wäre event. auch bei freier Station mit einigem Taschengelde zufrieden.

Gütige Offerten befördert sub M. D. # 51 1/2. die Exped. d. Bl.

[25311.] Ein Gehilfe gesetzten Alters, der bislang in ersten Handlungen selbständige Posten bekleidete und dem die wärmsten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht entsprechendes Placement in einem größeren Antiquarium oder Verlagsgeschäfte, resp. die Leitung eines mittelgroßen Sortiments zu übernehmen.

Derselbe ist nicht nur in allen buchhändlerischen Arbeiten, gleichviel welcher Gattung, wohl erfahren, sondern auch mit dem Zeitungs- und Inseratenwesen vertraut. Prima-Zeugnisse. Gymnasialbildung.

Gef. Offerten unter P. P. durch die löbl. v. Ebner'sche Buch- und Kunsthandlung, S. Ballhorn in Nürnberg erbeten.

[25312.] Zum 1. October d. J. sucht ein junger Mann unter bescheidenen Ansprüchen in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung, am liebsten in Berlin, Stellung als Gehilfe. Gef. Offerten unter R. S. # 5. hat Herr J. Raumann in Leipzig die Güte entgegenzunehmen.

[25313.] Ein Gehilfe von gediegenem Charakter, der hauptsächlich mit Führung der Bücher vertraut und an zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist, sucht auf 1. October (oder früher) möglichst dauernde Stellung. Gute Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Gef. Offerten sub H. B. # 3. befördert die Exped. d. Bl.

[25314.] E. jung. Sortimenten, der auch im Antiquariate u. Verlage Erfahrung besitzt, sucht bei bescheid. Ansprüchen z. 1. Aug. od. später Stellung in e. christl. Buchhandlung, am liebsten in e. klein. Stadt. Gef. Off. werden sub K. T. O., Leipzig, H. Windmühlengasse 8, I. b. Fr. Rautenbusch gewünscht.

[25315.] Ein junger Mann, der in einem Sortimentengeschäfte, verbunden mit Leihbibl. und Papiergeschäfte, gelernt hat, sucht sogleich anderweitige Stellung. Offerten werden unter Chiffre P. # 2. durch Herrn Ed. Schmidt in Leipzig erbeten.

[25316.] Für einen früheren Zögling der Firma, welcher am 1. Octbr. d. J. seine einjähr. Dienstzeit vollendet und dem gute Zeugnisse angesehener Firmen zur Seite stehen, suchen wir eine passende Stellung. Zu näheren Mittheilungen sind wir gern bereit.

Gera. **Kanitz'sche Buchhandlung**
(R. Kindermann).

[25317.] Für einen jungen Mann, der September v. J. seine dreijährige Lehrzeit bei mir beendet hat und seit dieser Zeit zu meiner allseitigen Zufriedenheit als Gehilfe bei mir arbeitet, suche ich pr. 1. Septbr., unter bescheidenen Ansprüchen, eine Gehilfenstellung.

Der Eintritt könnte event. auch früher stattfinden.

Thorn, 27. Juni 1877.

E. F. Schwarz.

Belegte Stellen.

[25318.] Die ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt.

Witten, 28. Juni 1877.

Krüger'sche Buchhandlg.

Bermischte Anzeigen.

Zur wirksamen Insertion

[25319.] empfiehlt sich

„Die Gegenwart.“

Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben,
herausgegeben von
Paul Lindau.

— Auflage 7000. —

Weit verbreitet und anerkannt in den gebildeten und besitzenden Kreisen bietet die „Gegenwart“ noch den besonderen Vortheil, daß ihre Inserate im Hauptblatte selbst zum Abdruck gelangen, wodurch dieselben einen integrierenden Theil des Blattes bilden und daher dauernd erhalten bleiben.

Die Gebühren betragen 30 \mathcal{A} netto baar für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Auch Beilagen werden nach vorheriger Verabredung angenommen.

Berlin, im Juli 1877.

Georg Stille.

[25320.] Zur wirksamen Bekanntmachung gewerblichen, technischen und artistischen Verlags empfehle ich den Inseratentheil der

Gewerbehalle,

der weitestverbreiteten gewerblichen Zeitschrift Deutschlands.

Auflage: 7000.

Gebühr: 40 \mathcal{A} netto baar pro 4gespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Die Abnehmer der Gewerbehalle sind vornehmlich:

Architekten, Fabrikanten, Dessinateurs, sowie überhaupt Kunstgewerbetreibende jeder Art, Amateurs, Gewerbevereine, Schulen u. Museen.

Aufträge erbitte ich mir direct hierher.

Stuttgart.

J. Engelhorn.

[25321.] E. deutsche Dame, welche i. Französischen, Englischen, Spanischen, Italienischen vollständig bewandert ist, d. Literatur d. betr. Länder, i. denen sie m. Ausnahme v. Italien längere Zeit verweilt, gründlich kennt, etwas Kenntniß d. Schwedischen u. Lateinischen besitzt, auch m. d. modern. Naturforschung zur Genüge vertraut ist, wünscht Uebernahme von Uebersetzungen od. Uebersetzungen wissenschaftl. od. literar. Werke. — Zusendungen u. Briefe beliebe man zunächst an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Berlin S.-W. sub C. T. 421. zu richten.

[25322.] Zur Aufnahme von Inseraten empfehlen wir den in unserm Verlage im September d. J. in einer Auflage von

6000 Exemplaren

erscheinenden 5. Jahrg. des

Musiker-Kalender pro 1878.

Da derselbe das Jahr über in den Händen des musikverständigen Publikums bleibt, so unterliegt es wohl keinem Zweifel, dass die Inserate von besonderer Wirkung sein müssen.

Wir berechnen die Druckseite (40 Zeilen in Petit bei einem Formate 3'' : 4 1/2'') mit 30 \mathcal{M} , 1/2 Seite mit 16 \mathcal{M} , die Petitzeile mit 1 \mathcal{M} , und bewilligen dem Buch- und Musikalienhandel hiervon einen Rabat von 10%.

Inserate bitten uns bis 10. August zu übersenden.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 30. Juni 1877.

Nauck'sche Buchhandlung.

Oskar Leiner in Leipzig

[25323.] liefert alle buchhändlerischen Hilfsmittel, sowie

Geschäftsbücher

für

Buchhändler

in dauerhaften, geschmackvollen Einbänden oder die Formulare roh in einzelnen Buch. Preisverzeichniss und Musterbogen auf Verlangen unentgeltlich.

Oskar Leiner in Leipzig.

Sampson Low & Co.

London, Fleet-Str. 188,

liefern

Englisches Sortiment,

Zeitschriften

und

Antiquaria

zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen. Kataloge, Prospective etc. gratis.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem

ganzen Bogen.

[25325.]

Auflage 8600.

Inserate 25 \mathcal{A} . Reclamen 75 \mathcal{A} .

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. V. Bachem.

Für Uebersetzung englischer

Belletristik,

Romane und Novellen in die deutsche Sprache, sucht eine Dame, Engländerin, zur Zeit in Nordamerika domicilirt, mit Verlagsfirmen in Verbindung zu treten.

Gef. Offerten sind unter R. R. 777. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[25327.]

Thiel's

Landwirthschaftl. Lexicon.

I. Band. Gebunden.

liefern aus die Herren

L. Staackmann in Leipzig,

Fr. Volckmar in Leipzig,

Fr. Wagner in Leipzig.